

Niederschrift

Nr. 1/2023-2028

über die 1. Sitzung des **Bauausschusses der Gemeinde Rickling**

am Mittwoch, den 12. Juli 2023, 20.00 Uhr

in 24635 Rickling, Markttreff Alte Schule, Dorfstraße 63 a

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

1. GV Siegfried Hock als Vorsitzender

6. B Jörg Peek

2. GV Herbert Bornhöfft

7. B Morten Schmidt

3. GV Winfried Clausen

8. B Nils Wieske

4. GV Jens Grube

9. B Harald Wlotzka

5. GV Carl-Heinz Jantzen i. V. f. GV Lutz Schiring

2. Es fehlten entschuldigt:

GV Lutz Schiring

3. Es fehlten unentschuldigt:

4. Gäste

Bm Keno Jantzen

Zu TOP07:

GV Rainer Hoop

Betreiber der Biogasanlage Fehrenbötel Herr
Thomas Damschen und Herr Viktor Bester
sowie Landschaftsplaner Malte Haack

GV'in Meike Peters

GV'in Andrea Wagner-Schöttke

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Amtsangestellte Claudia Böttger

Amtsangestellter Jochen Möller

Dieser zugleich als Protokollführer.

II. Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung von bürgerlichen Ausschussmitgliedern
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift vom 22.02.2023
5. Berichte
6. Einwohnerfragestunde
7. Vorstellung von geplanten künftigen Baumaßnahmen bei der Biogasanlage Fehrenbötel durch die Betreiber der Anlage
8. Beratung und Beschlussfassung über das Leistungsverzeichnis für die Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes
9. Sachstandbericht über die laufenden Bauleitverfahren der Gemeinde
10. Beratung über ein Konzept über Vorsorge- und Modernisierungsmaßnahmen für die zentrale Wasserversorgung und Antrag des Landesvereines für Innere Mission auf Anbindung des Ortsteiles Kuhlen
11. Auftragserteilung für die Erneuerung der Gebläse auf der Kläranlage
12. Beratung und ggfs. Beschlussfassung über die Erneuerung der Steuerungsanlage auf der Kläranlage

II. Nichtöffentlicher Teil*

13. Bauvoranfrage

III. Öffentlicher Teil

14. Bekanntgabe des im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlusses

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die erschienenen Gäste. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit des Bauausschusses fest.

TOP 2 – Verpflichtung von bürgerlichen Ausschussmitgliedern

Beratungsinhalt:

Der Vorsitzende verpflichtet die bürgerlichen Mitglieder Jörg Peek, Morten Schmidt, Nils Wieske und Harald Wlotzka durch Handschlag auf gewissenhafte und unparteiische Erfüllung ihrer Obliegenheiten, zur Verschwiegenheit sowie zur gewissenhaften Erfüllung der Gesetze und Wahrung der demokratischen Ordnung.

Bearb. durch:
LVB z. A.

TOP 3 – Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, den Tagesordnungspunkt 13 (Bauvoranfrage) in einem nichtöffentlichen Sitzungsteil zu beraten.

Bearb. durch:

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 4 - Genehmigung der Niederschrift vom 22.02.2023

Beschluss:

Die Niederschrift über die 21. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Rickling vom 22.02.2023 wird genehmigt.

Bearb. durch:
LVB z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **2** dagegen: **0** Enthaltungen: **7**

TOP 5 – Berichte

Beratungsinhalt:

Bm Keno Jantzen berichtet über folgende Angelegenheiten:

Bearb. durch:

- a) Die Pflasterung der Gehwege im Ortsteil Fehrenbötel, in der Ricklinger Straße und der Fehrenböteler Dorfstraße ist nach einer über einjährigen Bauzeit nunmehr abgeschlossen.
- b) In allen drei Ortsteilen fanden die diesjährigen Vogelschießen mit sehr guter Beteiligung statt.
- c) Am kommenden Sonntag findet im Freibad eine Beachparty statt, gleichzeitig wird auch eine Boßelveranstaltung in Fehrenbötel angeboten. Künftig müssen solche Veranstaltungen besser koordiniert werden, da hier das gleiche Publikum angesprochen wird.
- d) Hinsichtlich der geplanten Nahversorgungseinrichtung wird nach Mitteilung des Investors mit dem Abschluss eines Mietvertrages für einen künftigen Nutzer nach den Sommerferien gerechnet, so dass dann das Verfahren für die Bauleitplanung fortgeführt werden kann.
- e) Der Bau der Rettungswache ist nach Aussage der Antragsteller weiterhin geplant und bedarf noch weiterer Abstimmungen mit den Landesforsten.

GV Herbert Bornhöfft fragt nach dem Stand des geplanten Aufbaus eines Hinweispylons beim Markttreff, worüber bereits am 23.02.2022 im Kulturausschuss beraten wurde. Bm Keno Jantzen antwortet, dass für diese Maßnahme ein Angebot vorliegt, welches aber noch nachgebessert werden muss. Aufgrund vorrangiger Projekte ist die Beschaffung nicht mit Nachdruck betrieben worden.

Ferner fragt GV Herbert Bornhöfft nach dem Stand des beantragten Ausbaus der Straße Beekblick, über die am 17.08.2022 im Bauausschuss beraten wurde. Bm Keno Jantzen antwortet, dass die noch offene Frage der Mitverlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen für das bisher nicht angeschlossene Grundstück Beekblick 1 mit der Grundstückseigentümerin noch nicht abschließend geklärt werden konnte und daher in der Angelegenheit bisher nichts weiter passiert ist.

Abschließend fragt GV Herbert Bornhöfft, ob die von den Ausschüssen beschlossene Aufstellung des mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes an neuralgischen Punkten der Gemeinde vom Bauhof auch umgesetzt wird. Hierzu antwortet Bm Keno Jantzen, dass im Rahmen der personellen Möglichkeiten, die durch den Freibadbetrieb derzeit sehr begrenzt sind, die Aufstellung des Gerätes vorgenommen wird.

TOP 6 – Einwohnerfragestunde

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

GV Winfried Clausen fragt, ob der Moorweg ein öffentlicher Weg ist und wie es dazu gekommen ist, dass der Landesverein dort eine abschließbare Toranlage zur Abgrenzung des Krankenhausgeländes gebaut hat. Bm Keno Jantzen antwortet, dass es im Zuge des Neubaus der Regenwasserleitung entlang der Bahnstrecke erforderlich wurde, dass für die Errichtung der Schachtbauwerke und Leitungen Grundstücksflächen des Landesvereines in Anspruch genommen werden müssen und im Rahmen der Verhandlungen von ihm diese Genehmigung erteilt wurde. GV Winfried Clausen bemängelt, dass diese Angelegenheit nicht in den gemeindlichen Gremien beraten wurde und kündigt an, über die weitere Vorgehensweise nochmal in der ABR-Fraktion zu beraten.

A02.1.1

TOP 7- Vorstellung von geplanten künftigen Baumaßnahmen bei der Biogasanlage Fehrenbötel durch die Betreiber der Anlage

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende die anwesenden Betreiber der Biogasanlage, die sich zunächst vorstellen und anhand einer Bildschirmpräsentation den beabsichtigten Bau einer Photovoltaikflächenanlage im Bereich südlich der B205 und nördlich der vorhandenen Bahnstrecke auf einer Fläche von rund 30 ha vorstellen. Anwesend waren Herr Thomas Damschen als Geschäftsführer und Herr Viktor Bester als technischer Leiter sowie der mit der Planung beauftragte Landschaftsplaner Herr Malte Haack. Derzeit werden in der Biogasanlage Fehrenbötel ca. 7 Mio Kilowattstunden erneuerbare Energien erzeugt, die ausreicht um ca. 550 Haushalte mit Wärme und ca. 5.600 Haushalte mit Strom zu versorgen. Im Zuge der Energiewende wurden Überlegungen von den Betreibern angestellt, wie der Betrieb hierzu beitragen kann. Als erste Maßnahme wird der Aufbau einer PV-Flächenanlage zur Stromerzeugung ins Auge gefasst. Der Landschaftsplaner Herr Haack stellt das Projekt und den Standort mit einer Gesamtfläche von rd. 30 Hektar südlich der B 205 und nördlich der Bahnstrecke vor und erläutert den Anwesenden das hierfür erforderliche Bauleitverfahren und die Vorgaben, die im Rahmen dieses Verfahrens zu erfüllen sind. Die näheren Einzelheiten zu dem Projekt können der dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügten Bildschirmpräsentation entnommen werden.

A02.4.2

A01.3.1 f. BauA

Im Anschluss an den Vortrag teilen die Betreiber mit, dass für den Betrieb der Biogasanlage nach Auslauf der derzeitigen Förderung ab dem 01.01.2027 ein

Fortführungskonzept erforderlich ist. Hier bestehen zurzeit erste Überlegungen, den aus der Photovoltaikanlage erzeugten Strom für den Betrieb der Biogasanlage und zusätzlichen Überschussstrom im Leitungsnetz, der durch den geplanten Bau der Windkraftanlagen gegenüber der Biogasanlage auftreten wird, auf der Anlage zu speichern und zur Energie- und Wasserstoffgewinnung weiter zu verwenden. In der abschließenden Aussprache wurde das Vorhaben grundsätzlich von den Anwesenden begrüßt und vereinbart, dass in den Fraktionen hierüber beraten wird, so dass nach der Sommerpause über die Einleitung des erforderlichen Bauleitverfahrens im Bauausschuss entschieden werden kann.

TOP 8 – Beratung und Beschlussfassung über das Leistungsverzeichnis für die Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes

Beratungsinhalt:

Amtsangestellte Claudia Böttger erläutert die Verwaltungsvorlage über das weitere Vorgehen zur Aufstellung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes, worüber die Gemeindevertretung am 29.03.2023 grundsätzlich entschieden hat. Danach ist zunächst über den Entwurf des vorliegenden Leistungsverzeichnisses zu beraten, um darauf aufbauend den Versand an die Planungsbüros durchzuführen. Es ist geplant, dass in der Sitzung des Bauausschusses am 14.09.2023 die Vorstellung der Planungsbüros erfolgt und anschließend der Empfehlungsbeschluss zur Vergabe des Planungsauftrages für die Gemeindevertretung, die am 27.09.2023 stattfindet, gefasst wird. In dieser Sitzung sollte für das weitere Vorgehen auch über die Mitglieder in der Lenkungsgruppe entschieden werden.

Bearb. durch:
A01.3.1 f. BauA
u. f. GV

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, auf Grundlage des vorliegenden Leistungsverzeichnisses unter Berücksichtigung der Anwendung der aufgeführten Wertungskriterien nach der Variante 2 sowie der Aufnahme einer von der Gemeinde gewünschten Kinder- und Jugendbeteiligung Angebote einzuholen.

Bearb. durch:
A02.4.2

Abstimmungsergebnis: dafür: **8** dagegen: **0** Enthaltungen: **1**

TOP 9 – Sachstandbericht über die laufenden Bauleitverfahren der Gemeinde

Beratungsinhalt:

Amtsgestellte Claudia Böttger erläutert den Stand der derzeit laufenden Bauleitverfahren der Gemeinde, auf den auch bereits Bm Keno Jantzen in seinem Bericht teilweise eingegangen ist.

GV Herbert Bornhöfft regt für die ABR-Fraktion an, aufgrund des Erweiterungsbedarfes beim Feuerwehrhaus Rickling auch die Überlegung mit einzubeziehen, evtl. dort die Rettungswache mit unterzubringen. Außerdem lehnt die ABR-Fraktion die Aufstellung eines B-Planes für den Krähenberg ab und empfiehlt, künftig vorrangig im Ortsteil Fehrenbötel die nächsten Wohnbauflächen auszuweisen.

Bm Keno Jantzen teilt hierzu mit, dass es ausdrücklicher Wunsch der Betreiber der Rettungswache ist, einen verkehrsgünstigen Standort zu erhalten und außerhalb der Ortslage agieren zu können, um Lärmbelastigungen für die

Bearb. durch:
A02.4.2

umliegende Nachbarschaft zu vermeiden. Der jetzt gewählte Standort erfüllt diese Voraussetzungen auch wegen der verkehrsgünstigen Lage optimal.

TOP 10 – Beratung über ein Konzept über Vorsorge- und Modernisierungsmaßnahmen für die zentrale Wasserversorgung und Antrag des Landesvereines für Innere Mission auf Anbindung des Ortsteiles Kühlen

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

A02.1.1

Amtsangestellter Jochen Möller erläutert das vorliegende von der Firma HydroExpert aus Preetz erstellte Konzept über Maßnahmen zur Vorsorge, Sicherstellung und Modernisierung der Trinkwasserversorgung der Gemeinde Rickling. Dieses Konzept sieht insbesondere den Ersatz der altersbedingt in ca. vier bis fünf Jahren abgängigen Druckkessel im Wasserwerk durch den Neubau eines Leitspeichers beim Wasserwerk und einem weiteren erdgedeckten Netzspeicher zur Sicherstellung einer ausreichenden Wassermenge im Bereich der Rollschuhbahn vor. Parallel hierzu ist der Landesverein für Innere Mission auf die Gemeinde zugekommen und bat darum, einen möglichen Anschluss der Einrichtungen des Landesvereines im Ortsteil Kühlen an die zentrale Wasserversorgung zu prüfen. Die Einzelheiten können dem hierüber geführten Gesprächsvermerk vom 09.06.2023 entnommen werden. In der anschließenden Aussprache wird dieser Antrag von allen Fraktionen grundsätzlich befürwortet.

Beschluss:

Der Bauausschuss befürwortet das vorliegende Konzept für die Sicherstellung und Modernisierung der zentralen Wasserversorgungsanlage und spricht sich grundsätzlich für die Erweiterung des Leitungsnetzes zum Anschluss des Ortsteiles Kühlen aus. Über die Finanzierung und Umsetzung der baulichen Maßnahmen ist nach Erstellung eines Grobkonzeptes und einer vorläufigen Kostenschätzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

Top 11 – Auftragserteilung für die Erneuerung der Gebläse auf der Kläranlage

Beratungsinhalt:

Bearb. durch

1) A02.1.1

2) A01.3.1 f.
GV

Amtsangestellter Jochen Möller erläutert den vom Ingenieurbüro GT-Umwelttechnik, Ahrensburg, erstellten Vergabevorschlag, nach dem insgesamt fünf Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden. Wie schon bei den letzten baulichen Maßnahmen auf der Kläranlage, ist wiederum nur ein wertbares Angebot von der Firma Rotox Klärtechnik abgegeben worden. Nach der vorgenommenen Prüfung der Wirtschaftlichkeit dieses Angebotes, kann festgestellt werden, dass das Angebot mit einer Angebotssumme von 89.556,34 € unter der vorher durchgeführten Kostenschätzung von 97.580 € liegt und damit wirtschaftlich ist. Ein Wehrmutstropfen besteht darin, dass die Lieferzeit der neuen Gebläse sich nach Mitteilung des Herstellers auf rund 30 Wochen beläuft. Auf eine beschleunigte Lieferung soll im Zusammenwirken mit dem Ingenieurbüro hingearbeitet werden.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, den Auftrag für die Erneuerung der Gebläse für die biologische Abwasserreinigung auf der Kläranlage an die Firma

Rotox Klärtechnik, 25712 Burg/Dithmarschen zum Angebotspreis von 89.556,34 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: dafür: 8 dagegen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 12 – Beratung und ggfs. Beschlussfassung über die Erneuerung der Steuerungsanlage auf der Kläranlage

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Jochen Möller erläutert, dass im Zuge des Aufbaus der PV-Anlage auf der Kläranlage das mit der Bauüberwachung beauftragte Ingenieurbüro Hansen und Klümpen aus Neumünster sich die vorhandene Steuerungsanlage auf der Kläranlage angesehen hat und dabei festgestellt werden musste, dass diese völlig veraltet ist und nicht mehr künftigen Anforderungen genügt. Nach einer vorläufigen Kostenermittlung für die Erneuerung dieser Steuerungsanlage belaufen diese sich auf rund 70.000 € netto einschließlich Planungskosten. Da für diese Maßnahme Haushaltsmittel in diesem Jahr nicht zur Verfügung stehen, wird vereinbart, dass das Planungsbüro zu einer Sitzung des Bauausschusses eingeladen werden soll, um die technischen Einzelheiten näher zu erläutern. Im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2024 könnten dann die entsprechenden Haushaltsmittel bereitgestellt werden, um gleich zu Beginn des Jahres 2024 die Erneuerungsmaßnahme umsetzen zu können.

2) A02.1.1
2) A01.3.1 f.
BauA

An dieser Stelle wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Der Inhalt der Beratungen des

TOP 12 – Bauvoranfrage

ist dem nichtöffentlichen Teil des Sitzungsprotokolls zu entnehmen.

TOP 13 – Bekanntgabe des im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlusses

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt der Vorsitzende bekannt, dass das Einvernehmen zu einer Bauvoranfrage für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit jeweils drei Wohneinheiten auf dem Grundstück Dorfstraße 73 erteilt wurde.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22.15 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzender

Protokollführer